

## **Gesundheitsaudit für Kindertagesstätten – Qualitätsbericht**

Die Geschichte der Kita begann in den 50er Jahren als Erntekindergarten, in dem vom Frühjahr bis Herbst stundenweise, ab 1999 dann ganztägig, betreut werden konnte.

Das Grundstück ist zentral am Dorfeingang unseres Ortes gelegen, umgeben von Grün und alten Linden, in denen im Frühjahr viele Spatzen brüten und diese waren auch Namensgeber der Kita, die seit 1994 den Namen „Spatzennest“ trägt.

1999 gründeten engagierte Eltern den Verein „Kindertagesstätte Reichenwalde e.V.“, der infolge die Trägerschaft der Kita „Spatzennest“ vom Amt Scharmützelsee übernahm.

Unter großen Anstrengungen und mit viel Eigeninitiative, wurde in den Jahren 2002-2004 eine neue Kita nach ökologischen Gesichtspunkten gebaut.

Heute bietet die Kita für 54 Kinder im Alter von null bis zwölf Jahren eine qualifizierte Ganztagsbetreuung an.

Unser Team besteht aus sechs Erzieherinnen, einer Hauswirtschafterin, zwei unterstützenden Kräften für die Betreuung der Kinder und einem Hausmeister.

Zentraler Gedanke der Kita ist, eine nach ökologischen Gesichtspunkten ausgerichtete Arbeit. Oberste Prinzipien sind hierbei die Umweltverträglichkeit und Ressourcenschonung sowie die Erziehung in diesem Sinne. So ist es unser Ziel, unseren Kindern eine gesunde Entfaltung in naturnaher Umgebung zu ermöglichen und sie zur Liebe zur Natur, zur Achtung vor der Umwelt und dem Menschen zu erziehen.

Dieses Ziel wird nach dem Konzept der offenen, gruppenübergreifenden Angebote in altersgemischten Gruppen umgesetzt. Hierbei nutzen wir alle Flächen und Räume der Kita sowie das großzügige Freigelände.

Wir orientieren uns an folgenden Bildungsbereichen:

- Körper, Bewegung und Gesundheit
- Sprache, Kommunikation und Schriftkultur
- Musik
- Darstellen und Gestalten

- Mathematik und Kulturwissenschaften
- Soziales Leben und ökologische Lebensgestaltung

Jede Erzieherin übernimmt während der Angebotsphase ein Angebot.

## Tagesablauf

Die Kita ist von 6 bis 17 Uhr geöffnet.

Zwischen 7 und 8 Uhr wird den anwesenden Kindern ein gesundes, abwechslungsreiches Frühstücksbuffet gereicht.

Um 9 Uhr beginnt der Tag mit dem Morgenkreis mit anschließender Apfelpause.

Bis zum Mittagessen um 11 Uhr finden pädagogische Angebote, Freispiel und Aufenthalt im Freien statt.

Gegessen wird in drei Gruppen, die null- bis dreijährigen Kinder und die Schlafkinder um 11 Uhr und 11.30 Uhr die Entspannungskinder.

Ab 12 Uhr halten die Kinder Mittagsschlaf, ab 12.30 Uhr machen die Wachkinder Entspannung.

Die Kinder des Hortes treffen circa um 12 Uhr ein und beginnen mit einer Entspannung, anschließendem Mittagessen und Hausaufgaben.

Nach dem Mittagsschlaf gibt es ein gemeinsames Nachmittagskaffee, gruppenoffenes Freispiel und Aufenthalt im Freien (siehe Wochenplan in der Anlage).

## Gesundheits- und Ernährungserziehung

Einen großen Stellenwert in unserem Kita-Alltag hat die Ernährung.

Die Eltern werden in diesen Prozess voll mit einbezogen, indem sie die Lebensmittel für ihre Kinder selbst einkaufen. Neben gemeinsamer Zubereitung von Lebensmitteln, ist auch die Verarbeitung selbst geernteter Produkte, sei es aus dem Kita-Garten oder Geschenke aus dem Dorf, ein wichtiger Bereich der Ernährungserziehung. Als Getränke bieten wir ungesüßten Tee, Apfelschorle, stilles Wasser und Milch an, welche im Atrium für die Kinder jederzeit zugänglich sind.

Das Mittagessen wird uns von einem reichenwalder Betrieb (gleich um die Ecke) angeliefert und auch hier erfolgen Absprachen, mit dem Ziel, das Essen ständig zu optimieren.

Der Ausgleich zwischen Aktivität und Ruhe ist ausgewogen. Viel Bewegung an frischer Luft bietet unseren Kindern ein großzügiges Freigelände mit vielen, kleinen, verschiedenen Ebenen. Gleichzeitig nutzen wir an den Naturtagen die umliegenden Wälder. Wir wollen unseren Kindern das Erleben der Natur zu allen Jahreszeiten und Witterungsverhältnissen ermöglichen. Wir sind stolz darauf, dass wir keine übergewichtigen Kinder in unserer Einrichtung haben und gleichzeitig der Krankenstand der Kinder sehr gering ausfällt.

#### Nutzung von externen Angeboten für unsere Kita

- Theaterbesuche in Bad Saarow
- Besuche im Heimtiergarten in Fürstenwalde/Spree
- Freibad Storkow
- Besuche im „Irrlandia“

#### Zusatzangebote in der Kita

- Einmal pro Woche Englisch
- Kinderkreis jeden Dienstag in der evangelischen Kirchengemeinde Reichenwalde
- Einmal im Monat Töpfen

#### Kontakte zu anderen Projekten in Reichenwalde und Umgebung

- Mitglied im Netzwerk „Tolerantes Brandenburg“
- Beteiligung am jährlichen Dorfkinderfest
- Geburtstags- und Jubiläumssingen für die Rentner in Reichenwalde
- Beteiligung am „Radscharmützel“ rund um den Scharmützel-See
- Gemeinsame Aktivitäten mit den Hoffnungsthaler Anstalten

Unser Ziel ist es, den Kindern ein Umfeld und eine Atmosphäre zu schaffen, in der sie sich wohl fühlen. Dabei ist unsere „Öko-Kita“ kein Schutzraum, der sich an „Öko-Eltern“ richtet, sondern ein Teil des Dorfes! Wir wollen mit unserer Arbeit behutsam Beachtung und Akzeptanz gewinnen und zum Mitmachen anregen. Wir begreifen uns als Wegbegleiter und Fürsprecher der Kinder über einen längeren Zeitraum hinweg.